Prof. Dr. Alfred Toth

Fiktive semiotische Evidenz

1. Wie in Toth (2013) nachgewiesen, gibt es an Typen semiotischer Evidenz nur die beiden folgenden nicht-homöostatischen

1. $\varepsilon(S) = 1$ / $\varepsilon(O) = 1$

2. $\varepsilon(S) = 2$ / $\varepsilon(O) = 2$

sowie die beiden homöostatischen Fälle

3. $\varepsilon(S) = \varepsilon(O) = 2$ (partielle Homöostase)

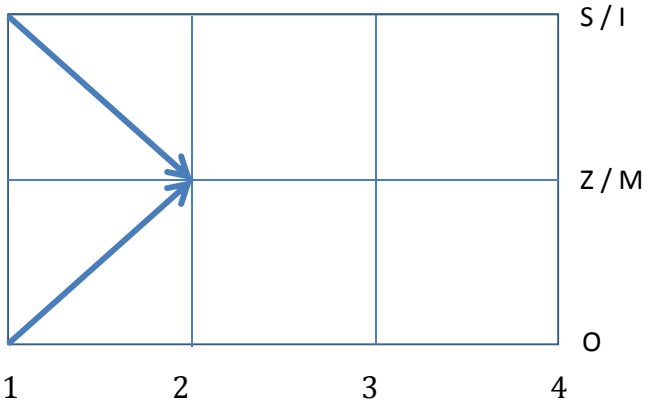
4. $\varepsilon(S) = \varepsilon(O) = \varepsilon(Z) = 2$ (totale Homöostase).

Damit sind jedoch die durch das zugrunde gelegte Basisschema ermöglichten Evidenz-Typen nicht ausgeschöpft. Wir geben hier diese Typen fiktiver semiotischer Evidenz, d.h. die nicht-homöostatischen Fälle, bei denen Subjekt- und Objekt-Mitführung identische semiosische Werte haben, sowie die homöostatischen Fälle, bei denen zusätzlich die Zeichenevidenz mit der Subjekt-Objekt-Evidenz identisch ist.

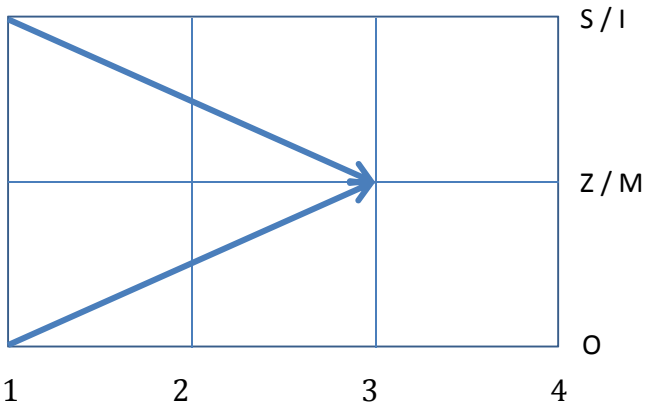
2. Fiktive Typen mit partieller Homöostase

2.1. $\varepsilon(S) = \varepsilon(O) = 1$

2.1.1. $Z = 2$



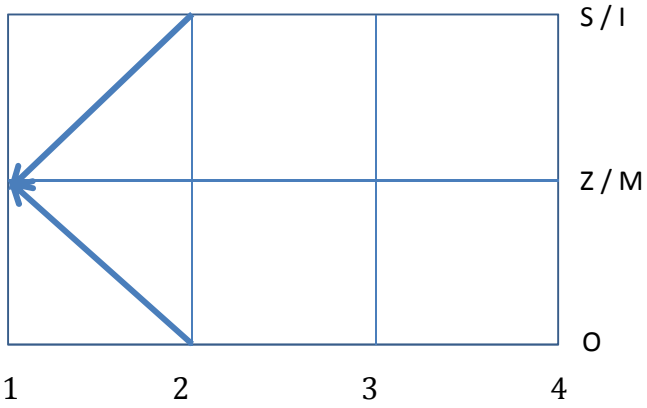
2.1.2. $Z = 3$



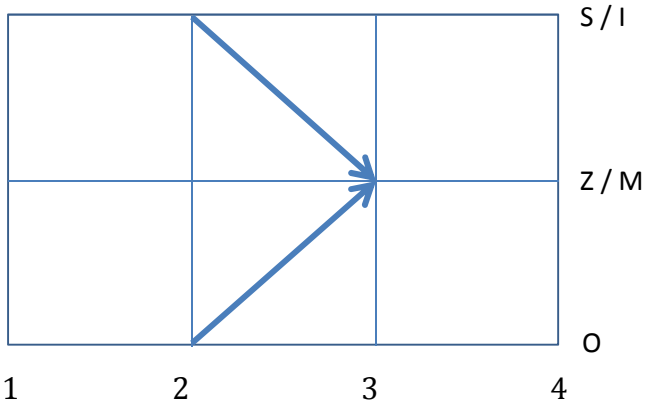
Der Fall für $Z = 4$ ist nicht-fiktiv; vgl. Toth (2013).

2.2. $\varepsilon(S) = \varepsilon(O) = 2$

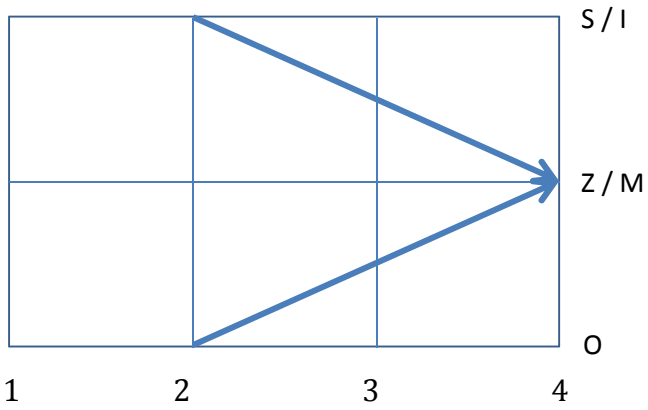
2.2.1. $Z = 1$



2.2.2. $Z = 3$

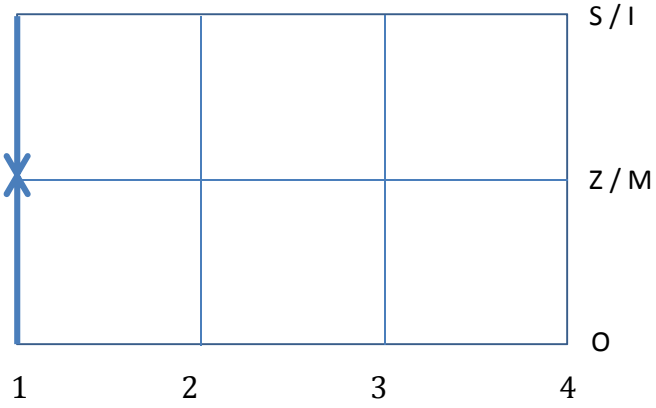


2.2.3. $Z = 4$

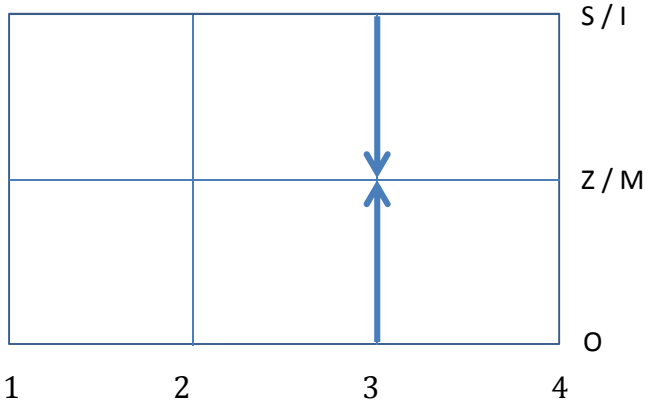


3. Fiktive Typen mit Total-Homöostase

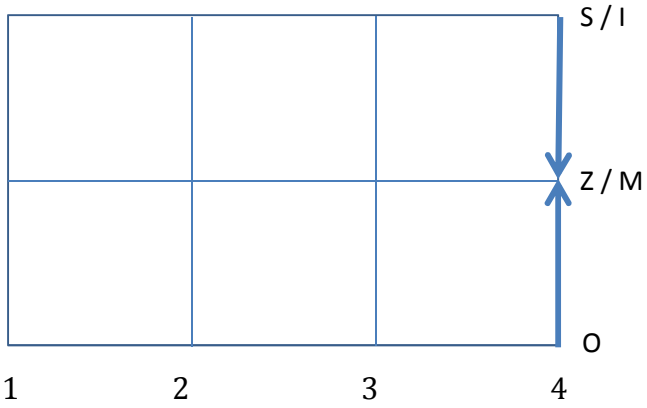
3.1. $\varepsilon(S) = \varepsilon(O) = \varepsilon(Z) = 1$



3.2. $\varepsilon(S) = \varepsilon(O) = \varepsilon(Z) = 3$



3.3. $\varepsilon(S) = \varepsilon(O) = \varepsilon(Z) = 4$



Übrigens fällt die sog. Kategorienklasse (vgl. Bense 1992, S. 34 ff.) bezüglich semiotischer Evidenz bzw. kategorialer Mitführung formal mit der eigenrealen Zeichenklasse zusammen, d.h. sie weist wie diese nicht-fiktive Totalhomöostase ($\varepsilon(S) = \varepsilon(O) = \varepsilon(Z) = 2$) auf.

Die hier präsentierten Typen fiktiver semiotischer Evidenz ist natürlich deswegen fiktiv, da sie dem für das Peircesche Zeichenschema (3.a 2.b 1.c) mit $a \leqq b \leqq c$ definierten Ordnungsschema widersprechen, oder anders gesagt: sie sind kategoriell entweder über- oder unterdeterminiert.

Literatur

Bense, Max, Die Eigenrealität der Zeichen. Baden-Baden 1992

Toth, Alfred, Semiotische Evidenz-Typen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2013

26.1.2013